

Jonas Pohlmann

CDU-Abgeordneter des Niedersächsischen Landtags
Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Energie und
Klimaschutz sowie im Unterausschuss Tourismus



Die Mai-Plenarwoche ist beendet. In der heutigen Ausgabe der Landtagspost findet ihr Informationen zu den Themen:

- **Die Rückkehr des „Bäderpfennigs“**
- **Meine Reden im Juni-Plenum**
- **Fühner:** Rot-Grün lehnt Dialog über Kita-Gesetz ab
- **Besuch der Heilpädagogische Hilfe Osnabrück e.V.**
- **Frölich:** „Scheunenfesten müssen dauerhaft, unkompliziert und verlässlich möglich sein“
- **Schmädeke:** Wassergesetz ändern – Sportvereine stärken
- **Hüttemeyer:** Landesregierung macht beim Klima-Gesetz den gleichen Fehler wie die Ampel bei der GEG-Novelle
- **Mohrmann:** Stillstand in der niedersächsischen Wolfspolitik
- **Bauer:** Landesregierung ignoriert weiter den Pflege-notstand in Niedersachsen
- Themen und Termine

Viel Spaß beim Lesen wünscht
Ihr/Euer Jonas Pohlmann

Die Rückkehr des „Bäderpfennigs“ – unser Ziel

Am 11.06. fand in guter Tradition wieder eine gemeinsame Fahrradtour der CDU durch die drei Bädergemeinden statt – mit einer klaren Forderung im Gepäck der CDU-Ortsverbände Bad Iburg, Bad Laer, Bad Rothenfelde und des Landtagsabgeordneten Jonas Pohlmann:

Der „Bäderpfennig“ muss wieder her.

Bäderpfennig? Hinter dem Begriff versteckt sich eine dauerhafte finanzielle Förderung der Tourismus-Kommunen, die in Niedersachsen bis Ende der 90er Jahre gang und gäbe war und heute noch in Bundesländern wie NRW, Hessen, Thüringen, Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz existiert bzw. geplant wird.

Die Idee dahinter: Unsere Kurorte sind touristisch geprägt. Ihnen entstehen Kosten, um die Kurinfrastruktur zu pflegen und ihre Zertifizierung zu sichern. Außerdem müssen sie einen Steuernachteil auffangen, da sie durch ihren touristischen Charakter nur eingeschränkt Gewerbe ansiedeln können. Gleichzeitig sind die Reha-Kliniken von der Zahlung von Grund- und Gewerbesteuer befreit.

Eine konstante finanzielle Unterstützung des Landes Niedersachsen ist nicht nur ein Ausgleich für diese strukturellen Nachteile und eine Wertschätzung unserer zertifizierten Tourismus-Kommunen, sondern vor allem aktive Wirtschafts- und Standortförderung. „Klaus Rehkämper setzt sich als Bad Rothenfeldes Bürgermeister seit vielen Jahren für die Rückkehr des Bäderpfennigs ein“, erklärt Jonas Pohlmann, der Mitglied im Tourismus-Ausschuss des Niedersächsischen Landtags ist. „Hier können wir das Thema antreiben und uns für eine verstetigte Finanzierung unserer Kurorte und Heilbäder einsetzen. Diese Chance möchten wir nutzen.“



Landtagspost

Meine Reden im Juni-Plenum

Anträge, die die Welt nicht braucht. Zum ersten Mal „durfte“ ich am letzten Tag des Juni-Plenums zu einem AfD-Antrag sprechen. Titel: „Ausbau der Erneuerbaren Energien in den Tourismusregionen stoppen“. Selten so einen dilettantischen Antrag gesehen. Bei der AfD leider gang und gäbe. Tourismus und Energiewende gehen zusammen, wenn wir sie aus der Brille der Menschen vor Ort gestalten. Mit vereinten Kräften. Den Link zur Rede findet ihr unten.

Kurz gefasst: Was machen wir mit 3.400 Fässern radioaktivem Abfall? Verantwortung übernehmen und sie sicher lagern. Den Link zu dieser kurzen Rede findet ihr ebenfalls unten.

Link zur Rede Atommüll (21.06., TOP 28): bit.ly/3XomKvU
Link zur Rede Erneuerbare Energien in Tourismus-Regionen (23.06., TOP 44): bit.ly/3XomKvU



Führer: Rot-Grün lehnt Dialog über Kita-Gesetz ab

„Die Ignoranz der rot-grünen Landtagsfraktionen ist unerträglich. Ein Dialog im zuständigen Kultusausschuss wäre bei diesem wichtigen Thema zwingend erforderlich gewesen. Es wird Zeit, dass Eltern und Träger sowie betroffene Erzieherinnen und Erzieher endlich zu Wort kommen und die Notsituation in den Kitas schnell durch entschlossenes Handeln verbessert wird“, sagt der bildungspolitische Sprecher der CDU-Fraktion Christian Führer.

Am Mittwoch hatte die CDU-Fraktion ein Gesetz zur Verbesserung der Personalsituation in den Kitas in Niedersachsen eingebracht. Darin fordert die Fraktion unter anderem die schnelle Einführung einer dualisierten Ausbildung für Erzieherinnen und Erzieher, die ab dem ersten Tag vergütet wird. Außerdem müssen bis dahin für den Übergang flexiblere Regelungen für die Betreuung in Randzeiten und bei Vertretungen durch Drittkräfte gelten.

Eine entsprechende Anhörung von Eltern- und Kitaverbänden sowie der kommunalen Spitzenverbände in einer gestern angesetzten Sondersitzung des Kultusausschusses haben die Mitglieder von SPD und Grünen abgelehnt.

Weiterführende Links:

Gesetzesentwurf: bit.ly/46m8wj8

Link zur Rede (21.06., TOP 14): bit.ly/3XomKvU



Landtagspost

Besuch der Heilpädagogischen Hilfe Osnabrück e.V.



Am 24. Mai war ich zu Gast bei der OSNA-Technik Hasbergen.

Bei einem Rundgang durch die Werkstatt bekam ich einen Eindruck von den Arbeiten und kam mit beschäftigten Mitarbeitern schnell ins Gespräch. Einige hatten Fragen vorbereitet. Große Anliegen waren es, die Bedarfsermittlung des Landes (BENi) einfacher aufzustellen und den verbesserungswürdigen Zustand des Eisenbahnwegs vor Ort in den Blick zu nehmen. Informationen, die ich gerne mitnehme, um beim Land und der Gemeinde nachzuhaken.

Herzlichen Dank für eure Eindrücke aus erster Hand!



Frölich: „Die Scheunenfeten müssen dauerhaft, unkompliziert und verlässlich möglich sein“

„Die CDU im Landtag ist froh, dass die Landesregierung in der Sache endlich handelt. Gut, dass sich Rot-Grün auf Druck der Landjugend und unseres Antrages dazu entschieden hat, auch für den Erhalt der Scheunenfeten einzutreten. Dennoch gehen die neuen Regelungen teilweise an der Realität des Genehmigungsalltags in den Kommunen vorbei. Wir brauchen ein einfaches und verlässliches System für Antragsteller und Genehmigungsbehörden“, sagt der CDU-Landtagsabgeordnete Christian Frölich.



Weiterführende Links:

Gesamte Mitteilung der CDU-Fraktion: bit.ly/3JTTnwb
Link zur Rede (20.06., TOP 5b): bit.ly/3XomKvU

Schmädeke: Wassergesetz ändern – Sportvereine stärken



„Bei der Novelle des Niedersächsischen Wassergesetzes im vergangenen Jahr wurden die Folgen für die Sportvereine schlichtweg übersehen. Für die vielen Ehrenamtlichen ist die gestiegene finanzielle Belastung durch die nun deutlich höhere Wasserentnahmegebühr ein Schlag ins Gesicht. Für viele Vereine, die ihre Sportplätze bewässern müssen, haben sich die jährlichen Kosten dadurch mehr als verzehnfacht, viele fragen sich, wie sie das stemmen sollen. Das Interesse an Einnahmen aus Wasserentnahmegebühren darf nicht länger vor das gesellschaftliche Interesse an unseren ehrenamtlich geführten Sportvereinen gestellt werden“, sagt der CDU-Landtagsabgeordnete Frank Schmädeke.

Weiterführende Links:

Gesetzentwurf: bit.ly/43Y4ufq
Gesamte Mitteilung der CDU-Fraktion: bit.ly/44htH47
Link zur Rede (21.06., TOP 16): bit.ly/3XomKvU

Landtagspost

Hüttemeyer: Landesregierung macht beim Klima-Gesetz den gleichen Fehler wie die Ampel bei der GEG-Novelle

„Mit der Neuauflage des Niedersächsischen Klimagesetzes schürt die Landesregierung wieder einmal Ängste, statt die Menschen mitzunehmen. Grundsätzlich begrüßen wir das Bemühen, so schnell wie möglich klimaneutral zu werden. Aber nur die Ziele hochzusetzen ist nicht die Lösung. Fördern statt fordern und verbieten – es braucht eine langfristige Förderkulisse, dann ist eine Energiewende auch mit den Menschen machbar“, sagt der umweltpolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion André Hüttemeyer.



Weiterführende Links:

Antrag: bit.ly/3Pwwe6q

Gesamte Mitteilung der CDU-Fraktion: bit.ly/43XnTNz

Link zur Rede (21.06., TOP 19): bit.ly/3XomKvU

Mohrmann: Stillstand in der niedersächsischen Wolfspolitik – wann kommt die Landesregierung endlich ins Handeln?



„Die Situation für die Weidetierhalter ist in vielen Regionen Niedersachsens schlicht und ergreifend eine Katastrophe und die Stimmung auf einem nie dagewesenen Tiefpunkt. Es gibt mehr als 40 Rudel und mit über 500 Wölfen hat man eine Zahl erreicht, die inzwischen mit den Ländern Schweden und Norwegen zusammen mithält. Und das führt zu einer Rekordzahl von Wolfsübergriffen“, sagt der agrarpolitische Sprecher der CDU-Fraktion Marco Mohrmann.

Weiterführende Links:

Gesamte Mitteilung der CDU-Fraktion: bit.ly/43ekadr

Link zur Rede (22.06., TOP 30b): bit.ly/3XomKvU

Bauer: Landesregierung ignoriert weiter den Pflegenotstand in Niedersachsen

„Der Fachkräftemangel bringt immer mehr Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in Niedersachsen in Bedrängnis. Auf Anfrage der CDU-Fraktion sind laut Landesregierung derzeit rund 1.110 Pflegeplätze in Heimen für ältere, pflegebedürftige Menschen aufgrund eines wegen Personal- bzw. Fachkräftemangels angeordneten Belegungsstopps nicht belegt. Deshalb brauchen wir endlich die einjährige Ausbildung zum Pflegehelfer, um die Situation kurzfristig zu entschärfen“, sagt der Gesundheitsexperte der CDU-Fraktion Jan Bauer.



Weiterführende Links:

Antrag: bit.ly/3qT7UkQ

Gesamte Mitteilung der CDU-Fraktion: bit.ly/44eUG0g

Link zur Rede (23.06., TOP 43): bit.ly/3XomKvU

Themen und Termine



Zu Gast in der Susanne-Raming-Schule in Bad Laer



Europatag am Gymnasium Bad Iburg



Carpesol Jubiläum



Tauziehen beim Osterfelder Bergfest



Antrittsbesuch bei der Gemeinde Glandorf und Bürgermeister Torsten Dimek

Themen und Termine



Zu Gast bei der GMH Gruppe mit dem CDU-Landes- und Fraktionsvorsitzenden Sebastian Lechner



Besuch der Grundschule St. Martin und Gellenbeck aus Hagen a.T.W. im Landtag in Hannover



Austausch mit Denise Girvan von Vivid OS



Austausch mit dem Verein Queeres Netzwerk Niedersachsen

Themen und Termine



Politisches Spargelesen in Uchte



Behördenmarathon in Hannover



Bereisung des Arbeitskreises Umwelt und Besuch der Firma SCHULZ Systemtechnik in Visbek



Bereisung des Arbeitskreises Landwirtschaft zum Sozialen Ökohof in Papenburg



Bereisung des Arbeitskreises Landwirtschaft und Besuch der Gartenbauzentrale in Papenburg



Austausch der Bezirksgruppe mit der IHK

Themen und Termine



Impressionen aus dem Juni-Plenum



Impressionen aus dem Juni-Plenum



Impressionen aus dem Juni-Plenum



Themen und Termine



Impressionen der Bereisung des Unterausschusses
Tourismus nach Bückeburg



Impressionen der Bereisung des Unterausschusses
Tourismus nach Bückeburg



Impressionen der Bereisung des Unterausschusses
Tourismus nach Bückeburg



Kontakt
Jonas Pohlmann, MdL, Schwedeldorfer Straße 13, 49124 Georgsmarienhütte

Wahlkreisbüro: Oeseder Str. 79, 49124 Georgsmarienhütte
Tel.: 0151 / 11 22 98 48
info@jonas-pohlmann.de, www.jonas-pohlmann.de

Bürozeiten: Mo-Fr. 8:00 - 12:00 Uhr
Mitarbeiter: Anja Hotfilter, Felix Knemeyer

Quelle: www.cdu-fraktion-niedersachsen.de
Symbolfotos: Pixabay

Social-Media

 PohlmannJonas  pohlmannsjonas

Newsletter abonnieren oder abbestellen
auf www.jonas-pohlmann.de